



## Anger, Christoph

**Autor: Karl Heinz Burmeister | Stand: 31.12.2011**

Landammann. \* um 1655 Schaan, † 3.10. 1710 Schaan. Sohn des Landammanns Clemens und der Katharina, geb. Willi. ∞ 20.9.1677 Anna Baumgartner, Tochter des Landschreibers Johann Georg Baumgartner, sechs Kinder. Wachtmeister. 1677 und 1683 als Gerichtsmann (Richter) erwähnt. Peter Kaiser erwähnt Anger 1684 als Landammann der Grafschaft Vaduz. Im Januar 1684 überreichten Anger und Adam Müssner als Gesandte der Landschaften Vaduz und Schellenberg Kaiser Leopold I. in Wien eine Beschwerdeschrift gegen ihren Landesherrn Graf Ferdinand Karl von Hohenems, die zur Einsetzung einer Kaiserlichen Administration in Vaduz/Schellenberg beitrug. Im Juli 1684 verteidigte Anger diese Klagen in Feldkirch vor den Kommissaren des Administrators Rupert von Bodman.

### Literatur

*Manfred Tschakner*: "Der Teufel und die Hexen müssen aus dem Land...". Frühneuzeitliche Hexenverfolgung in Liechtenstein, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 96 (1998), S. 1–197, hier S. 39, 45, 158, 173.

*Peter Kaiser*: Geschichte des Fürstentums Liechtenstein. Nebst Schilderungen aus Churrätien's Vorzeit, Chur 1847, neu hg. von Arthur Brunhart, Vaduz 1989, Bd. 1: Text, S. 446–455.

### Zitierweise

Karl Heinz Burmeister, «Anger, Christoph», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: [https://historisches-lexikon.li/Anger,\\_Christoph](https://historisches-lexikon.li/Anger,_Christoph), abgerufen am 4.10.2022.